

Geschäftszahl: 2022-0.725.607

## **Öffentliche Ausschreibung der Funktion der Leitung der Abteilung II/9 im BMBWF**

Gemäß § 2 Abs. 1 Ziffer 3 Ausschreibungsgesetz 1989, BGBl.Nr. 85, wird die Funktion der Leitung der Abteilung II/9 (Aus-, Fort- und Weiterbildung Elementarpädagog/innen BAfEP) im Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung öffentlich ausgeschrieben.

Wertigkeit:	A1/5 bzw. v1/4
Dienststelle:	BILDUNG
Dienstort:	BM für Bildung, Wissenschaft und Forschung – Zentralstelle
Vertragsart:	Unbefristet
Beschäftigungsausmaß:	Vollzeit
Beginn der Tätigkeit:	ehestmöglich
Ende der Bewerbungsfrist:	5. Dezember 2022
Monatsbezug/entgelt mindestens:	A1/5 – EUR 3.550,60 brutto bzw. v1/4 – EUR 4.645,50 brutto

### **Aufgaben und Tätigkeiten**

In den Aufgabenbereich dieser Abteilung fallen insbesondere:

- Aus-, Fort- und Weiterbildung im Bereich der Elementar- und Sozialpädagogik (Konzipierung von Hochschullehrgängen, Entwicklung von Lehrplänen etc.)
- Organisatorische und strukturelle Planung, Implementierung sowie Abwicklung bildungspolitischer Konzepte im Bereich der Elementar- und Sozialpädagogik
- Konzeption, Implementierung, Umsetzung, Monitoring und Evaluierung von (inter-)nationalen Projekten sowie pädagogischen Maßnahmen
- Pädagogische Angelegenheiten der Bildungsanstalten für Elementarpädagogik und Sozialpädagogik (BAfEP/BASOP)

### **Erfordernisse**

Voraussetzungen für die Bewerbung um diese Funktion sind:

#### Allgemeine Voraussetzungen:

Abgeschlossenes Hochschulstudium oder gleichwertiger Abschluss

### Besondere Kenntnisse und Fähigkeiten:

1. Mehrjährige Erfahrung in den Bereichen Integration, Elementarpädagogik und Sozialpädagogik; umfassende Erfahrung im Projektmanagement sowie fundierte Kenntnisse in der Umsetzung von Bund-Länder-Vereinbarungen und interministeriellen und bundesweiten Vorhaben; mehrjährige Erfahrung in der Betreuung von bundesweiten Gremien; Kenntnisse in der Konzipierung von Lehrplänen und Hochschullehrgängen 30 %
2. Fundierte Kenntnisse der Gegebenheiten im Bereich der Elementar- und Sozialpädagogik (Verwaltungsaufbau, Zuständigkeiten und Aufgabenverteilung Bund - Länder) sowie des österreichischen Bildungssystems, insbesondere der Bildungsanstalten für Elementarpädagogik und Sozialpädagogik (BAfEP/BASOP) 20 %
3. Mehrjährige Erfahrung in der Konzeption, Verhandlung und Umsetzung von (inter-)nationalen Projekten sowie mit europäischen Förderprogrammen 20 %
4. Kommunikationsfähigkeit, Verhandlungsgeschick, Entscheidungsfreude und Serviceorientierung 15 %
5. Organisationsfähigkeit, Eignung zur Mitarbeiter/innen- und Teamführung, Verständnis für Diversität sowie hohes Maß an sozialer Kompetenz 15 %

### **Bewerbungsunterlagen, Verfahren und Sonstiges**

Als Bewerbungsunterlagen sind beizubringen:

Bewerbungsgesuch, Lebenslauf, konzeptive Leitvorstellung für die Aufgabenerfüllung der Abteilung sowie eine Darlegung der Gründe, die den Bewerber bzw. die Bewerberin für die Ausübung der ausgeschriebenen Funktion als geeignet erscheinen lassen.

Gemäß § 5 Abs. 2 Ausschreibungsgesetz 1989 enthält die Ausschreibung neben den allgemeinen Voraussetzungen, die jedenfalls erfüllt sein müssen, jene besonderen Kenntnisse und Fähigkeiten, die für die Erfüllung der mit der ausgeschriebenen Funktion verbundenen Anforderungen von den Bewerberinnen und Bewerbern erwartet werden. Der Prozentsatz gibt an, mit welcher Gewichtung die besonderen Kenntnisse und Fähigkeiten bei der Beurteilung der Eignung jeweils berücksichtigt werden.

Gemäß § 5 Abs. 2a des Ausschreibungsgesetzes 1989 sind ferner Erfahrungen aus qualifizierten Tätigkeiten oder Praktika in einem Tätigkeitsbereich außerhalb der Dienststelle erwünscht.

Der Monatsbezug (A1/5) / das Monatsentgelt (v1/4) beträgt mindestens EUR 3.550,60 brutto bzw. EUR 4.645,50 brutto.

Das Gehalt erhöht sich eventuell auf Basis der gesetzlichen Vorschriften durch anrechenbare Vordienstzeiten sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Bezugs- bzw. Entlohnungsbestandteile.

Eine unabhängige Kommission erstellt ein Gutachten über die Eignung der Bewerberinnen und Bewerber, sofern die Voraussetzungen erfüllt sind.

Dieses Gutachten dient dem Herrn Bundesminister als Entscheidungsgrundlage.

Allfällige Kosten im Zusammenhang mit der Bewerbung bzw. dem Auswahlverfahren werden nicht ersetzt.

Die personenbezogenen Daten, die Sie im Zuge Ihrer Bewerbung bekannt geben, werden durch das Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung zum Zwecke des Personalmanagements verarbeitet. Weitere Informationen zum Datenschutz im BMBWF finden Sie unter [www.bmbwf.gv.at](http://www.bmbwf.gv.at).

### **Kontaktinformation**

Bewerbungsgesuche sind innerhalb eines Monats nach Verlautbarung dieser Ausschreibung im „Amtsblatt zur Wiener Zeitung“ unter Angabe der Gründe, welche die Bewerberin bzw. den Bewerber für die Ausübung dieser Funktion als geeignet erscheinen lassen, unmittelbar in der Abteilung Präs/8 des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung, 1010 Wien, Minoritenplatz 5 oder per E-Mail an [personalabteilung@bmbwf.gv.at](mailto:personalabteilung@bmbwf.gv.at) unter Angabe der Geschäftszahl (GZ 2022-0.725.607) einzubringen.

Gemäß § 5 Abs. 8 Ausschreibungsgesetz 1989 gilt als Tag der Bewerbung der Tag, an dem die Bewerbung (schriftlich, Telefax, E-Mail) bei der in der Ausschreibung genannten Stelle einlangt. Für das fristgerechte Einlangen gilt § 33 Abs. 1 und 2 des Allgemeinen Verwaltungsverfahrensgesetzes 1991 (AVG), BGBl. Nr. 51, idgF (Postlauf wird nicht berücksichtigt).

Ansprechperson:

Gruppenleiterin Mag.<sup>a</sup> Simone Hoffmann  
Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung  
Leiterin der Gruppe Präs/B und Abteilung Präs/8  
1010 Wien, Minoritenplatz 5  
Tel.: +43 1 531 20-3000  
E-Mail: [simone.hoffmann@bmbwf.gv.at](mailto:simone.hoffmann@bmbwf.gv.at)

Wien, 1. November 2022

Für den Bundesminister:

Mag.<sup>a</sup> Simone Hoffmann

Elektronisch gefertigt